

Merkblatt “Einteilungen / Klassenzuteilungen”

Grundsätzlicher Ablauf

Abgebende Lehrpersonen und begleitende Schulische Heilpädagoginnen kennen die Kinder, ihren Entwicklungsstand und ihre sozialen Netze deutlich besser als die Schulleitung.

Die Zuteilungsentscheide fallen daher in enger Zusammenarbeit von Klassenlehrpersonen, Schulischen Heilpädagoginnen und Schulleitung. Der Zuteilungsentscheid wird durch die Schulleitung gefällt. Dieser ist rekursfähig. Rekursinstanz ist die Schulkommission.

Einteilung in den ersten Kindergarten

Kriterienpunkte nach ...

- Wohnort bezüglich Distanz und Logik des Schulweges
- zusätzlichen Betreuungspersonen, z.B. Tageseltern
- ev. bereits älteren Geschwistern im Kindergarten
- Kapazitäten in den Klassen / Vorgaben der Schulkommission und daraus resultierenden geografischen Grenzen
- Rahmenbedingungen, z.B. zusätzlich bewilligte Halbklasse im Friedberg
- ergänzenden Bemerkungen der anmeldenden Eltern
- entsprechenden Gesprächen bzw. Empfehlungen des SPD
- eventuellen Rückstellungswünschen von Eltern

Zuteilungen in die ersten Klassen nach dem Kindergarten

Kriterienpunkte nach ...

- Beurteilungen der Kindergärtnerinnen bezüglich sozialem Netz / Freundschaften
- Beurteilungen der SHP Fachpersonen bezüglich Betreuungsaufwand (einigermassen gleichmässige Verteilung auf die Klassen)
- Empfehlungen des SPD bezüglich verschiedener Parameter
- allfälligen Beurteilungen von Rückstellungen (Eltern / SPD / SHP / LP)
- frühzeitigen, begründeten Gesuchen (schriftlich) von Eltern bis spätestens Kalenderwoche 14
- Kapazitäten / Klassengrössen / Raumverhältnisse / Gruppenräume

Übergabe von Klassen

Grundsätzlich werden ganze Klassen weitergereicht.

Kriterienpunkte nach ...

- lokalen Begebenheiten (Atzgras bleibt Atzgras / Pavillon bleibt Pavillon / Dorf bleibt Dorf)
- eventuellem Erfahrungsstand der zukünftigen Klassenlehrperson
- eventuell sinnvollem Bezug der Klasse zu männlichen / weiblichen Lehrpersonen
- frühzeitigen, begründeten Gesuchen (schriftlich) von Eltern bis spätestens Kalenderwoche 14 (nur einzelne Kinder betreffend)
- Empfehlungen des SPD bezüglich verschiedener Parameter, z.B. Anzahl Bezugspersonen (Jobteiler)

Zeitlicher Ablauf

Grundsätzlich im zweiten Semester

Beeinflusst von ...

- Beurteilungsgesprächen der Klassenlehrpersonen
- Abklärungen des SPD (Einschulungsabklärungen jeweils Mai / Juni)
- Repetitionen
- Anmeldedatum für den ersten Kindergarten (bis Kalenderwoche 11)
- Kündigungsfristen von Lehrpersonen (jeweils 31.4.xx)
- Rekrutierung von Lehrpersonen
- gegenseitigen Koppelungen von Belegungen von Fachräumen (Schwimmhalle / Turnhalle / TW / usw.)

Ergänzende Hinweise

- Die "Normstundenpläne" aller Stufen der Primarschule stehen nach den Frühlingsferien im Netz bereit.
- Die Klassenlisten werden nach den Pfingstferien ins Netz gestellt.
- Das Festlegen des Fachunterrichtes erfolgt in der letzten oder zweitletzten Woche vor den Sommerferien. Diese liegen aber innerhalb des veröffentlichten "Normstundenplanes" der Primarschule.

Von der Schulkommission genehmigt an der Sitzung vom 9.2.09